

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	Stadtentwässerung Hildesheim AöR		
Straße	Kanalstraße 50		
PLZ, Ort	31137 Hildesheim		
Telefon	+49 51217458821	Fax	+49 51217458897
E-Mail	ausschreibungen@sehi-hildesheim.de	Internet	www.sehi-hildesheim.de

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer	X-SEHI-2018-0005
---------------	-------------------------

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- Es werden elektronische Angebote akzeptiert.
- ohne elektronische Signatur (Textform)
 - mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel
 - mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel
 - schriftlicher Mantelbogen und elektronische Angebotsdatei
 - kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Hildesheim, Brauhausstraße 20a - 30

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Art der Leistung: **Kanalbauarbeiten RW-/SW-Kanal**

Umfang der Leistung: **Allgemeines, Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung**

Kanalarbeiten

72 m Steinzeugrohrleitung DN 200 einschl. Formteile und Anschlüsse verlegen

70 m Stahlbetonrohrleitung DN 300 einschl. Formteile und Anschlüsse verlegen

585 m³ Bodenaushub

650 m² Verbauarbeiten

365 m³ Entsorgung nicht gefährlicher Abfall < Z2

275 m³ Entsorgung gefährlicher Abfall > Z2

4 Stck Kontrollschächte DN 1000 BFT

120 m Kanalrohrgaben einschl. Verbau/WH für

17 St Grundstücksanschlüsse herstellen

120 m PP bis DN 150 einschl. Formteile und Anschlüsse verlegen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose

ja, Angebote sind möglich

- nein
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: 26.11.2018
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 18.02.2019

weitere Fristen: _____

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

nur elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/X-SEHI-2018-0005>

nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden unter

n) Ablauf der Angebotsfrist **am 25.10.2018 um 10:00 Uhr**

**Stadt Hildesheim, FB 11.3/ Submissionsstelle,
 Zimmer A223
 Markt 2
 31134 Hildesheim**

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind _____

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

q) Ablauf der Angebotsfrist **am 25.10.2018 um 10:00 Uhr**

Eröffnungstermin **am 25.10.2018 um 10:00 Uhr**

Ort

Stadt Hildesheim , Submissionsstelle FB 11.3, Markt 2, 31134 Hildesheim , Deutschland
 Zimmer: Raum A223

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bieter oder sein bevollmächtigter Vertreter

r) geforderte Sicherheiten **Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme,
 Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3 v.H. der Abrechnungssumme**

s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind **gemäß Vertragsunterlagen**

t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften **Haftung aller Mitglieder als Gesamtschuldner mit einem bevollmächtigten Vertreter**

u) Nachweise zur Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis)

nis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich

Siehe Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

- v) Ablauf der Bindefrist **21.11.2018**
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung, Friedrichswall 1, 30159 Hannover